

summer:city Rheine – jede Menge bunte Highlights in der Innenstadt *Rheiner Schulen gestalten kreative, individuelle Grünoasen*

In der vergangenen Woche hat der großer Trecker der Technischen Betriebe Rheine in der Innenstadt für Aufsehen gesorgt. Hintergrund sind zwei neue Grünoasen, die im Rahmen der summer:city Rheine über den Sommer in der Innenstadt stehen.

Auf die Kabeltrommeln des letzten Jahres folgen in diesem Jahr Grünoasen. Diese bestehen aus jeweils vier Blumenkästen unterschiedlicher Größe und einer Bank. Das Besondere hierbei ist, dass die insgesamt acht Blumenkästen ganz individuell von unterschiedlichen Institutionen aus Rheine gestaltet wurden. „Wir wollten wieder besondere temporäre Grünelemente in der Innenstadt ausstellen. Dass daraus so ein großes Gemeinschaftsprojekt entstanden ist, freut mich umso mehr.“, ist Ingo Niehaus, Geschäftsführer der EWG – Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbh vom Ergebnis begeistert.

In der Jugendkunstschule wurde ein Kasten von Kindern im Rahmen der Osterferienfreizeit bemalt und auch die Volkshochschule ist kreativ geworden. Die übrigen sechs teilen sich zu jeweils zwei Kästen auf die Nelson-Mandela-Schule, die Euregio Gesamtschule und die Elsa-Brändström-Realschule auf. Sandra Matzelle, Schulleiterin der Nelson-Mandela-Schule und Schulleitersprecherin der Rheiner Schulen war sofort vom Projekt angetan: „Die Begeisterung bei den SchülerInnen ist immer groß, wenn sie kreativ werden können und Dinge mitgestalten. Wenn die Objekte danach im Stadtraum ausgestellt werden und zu einer bunteren Innenstadt beitragen, freut uns das natürlich sehr.“

Unter der Koordination der EWG wurde jede Schule mit identischer Farbe und Pinseln ausgestattet, weitere Vorgaben gab es nicht. Herausgekommen sind acht völlig unterschiedliche Kunstobjekte, die in jeder Hinsicht ein Hingucker sind. Die Blumenkästen wurden im Anschluss von den TBR mit Sommerblumen bestückt und ausgeliefert. Die Standorte der beiden Grünoasen sind auf der Emsstraße 52 (Höhe ehemals Intertoys) und auf dem Bernburgplatz (vor der Stadthalle).

Neben den Grünoasen besticht die Rheiner Innenstadt im Rahmen der summer:city auch in diesem Jahr wieder durch über 200 bunte Lampions. Die Riesenstrandliege auf dem Trakaipplatz lädt zum Verweilen ein.

Grüße von der Bank

In den kommenden Tagen werden Postkarten mit verschiedenen Sprüchen, zum Beispiel „Einfach Spaß gehabt“ oder „Erlebnissitzen“ an den beiden Grünoasen und der Riesenstrandliege ausliegen. Besucher der Rheiner Innenstadt können Postkarten mitnehmen

oder direkt bei einer kleinen Pause auf den Bänken schreiben und Grüße aus der summer:city Rheine an die Liebsten verschicken. Es gibt sechs Motive, beginnend mit den Anfangsbuchstaben von RHEINE.

Alle Informationen zur summer:city Rheine unter: www.summercitiy-rheine.de



Personen auf dem Foto (v.l.u.): Saskia Berger (Nelson Mandela Schule), Emma, Lina, Anton (alle Elsa-Brändström-Realschule), Laura-Jane Klein, Marike Thien (beide EWG Rheine), Michaela Lawrenz, Nils, Xenia (alle Nelson Mandela Schule), Frau Altrogge (Elsa-Brändström-Realschule), Christina Coban (VHS Rheine), Lorena Wolff, Anna-Maria Ernsting (beide Jugendkunstschule)

Kontakt:

EWG - Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH

Marike Thien

Heiliggeistplatz 2

48431 Rheine

marike.thien@ewg-rheine.de

+49 5971 80066-20